FULDA UNSERE STADT

FULDA INFORMIERT 27. Oktober 2026

ViSdP: Magistrat der Stadt Fulda, vertreten durch
Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld, Schlossstraße 1, 36037 Fulda

Götz Aly liest aus seinem neuen Buch

Renommierter Historiker zu Gast bei der Veranstaltungsreihe „Unbekannte Nachbarn“

FULDA (ar/jo). Der Historiker Götz Aly stellt am Donnerstag, 12. November, um 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) in der Aula der Alten Universität Fulda sein Buch „Wie konnte das geschehen? Deutschland 1933 bis 1945“ vor. Veranstalter sind die Stadt Fulda, der Fuldaer Geschichtsverein und Ingeborg Kropp-Arend (Erinnerungsort Historische Rabbinervilla) im Rahmen der Reihe „Unbekannte Nachbarn“. Der Eintritt ist frei.



Götz Aly ist am 12. November um 19 Uhr zu Gast in Fulda. Fotos: Susanne Schleyer/Verlag

Mit dem Buchtitel greift Aly jene Frage auf, die er selbst die „zentralste Frage aller deutschen Fragen“ nennt. An ihr arbeitet sich die Geschichtsschreibung seit Jahrzehnten ab, und ganz beantworten lässt sie sich wohl nie: Wie konnte ein Volk, das zuvor weder auffälliger noch krimineller war als andere, zum Träger der Menschheitsverbrechen des Nationalsozialismus werden?

Götz Aly, 1947 in Heidelberg geboren, ist durch zahlreiche Bücher zu Wirtschaft und Gesellschaft des NS-Staats und zum Holocaust bekannt geworden. Mit dem 2025 bei S. Fischer erschienenen Band legt er die Summe einer lebenslangen Forschung vor: Auf gut 760 Seiten führt er die vielen Stränge seiner Arbeit zu einer Gesamtdeutung zusammen.

Der Anstoß zu dem Buch war persönlich. Vor bald 30 Jahren besuchte Aly mit seiner Tochter die KZ-Gedenkstätte Sachsenhausen. Dort fragte sie ihn: „Sag mal, und bei all dem war Opa irgendwie dabei?“ Seine Antwort: „Ja – irgendwie auch.“ Alys Vater, der in der Hitler-Jugend Karriere machte, begleitet die Leserinnen und Leser durch das ganze Buch. Der Sohn nennt ihn einen „unbedeutenden Mitläufer“ – einen jener vielen Menschen, ohne deren Mitwirken das Regime nicht hätte funktionieren können. So verbindet Aly die große Geschichte mit einer Frage, die sich viele Familien bis heute stellen.

Aly misstraut den vertrauten Bildern. Wer beim Nationalsozialismus nur an Schaftstiefel, Uniformen und Gewalt denke, warnt er, verkenne, wie sich das Regime seinen Rückhalt sicherte – anfangs weniger durch Terror als durch verlockende Angebote. Mieterschutz, Pfändungsstopp, Schutz des Einzelhandels, Schuldenerleichterungen und unzählige weitere „Gefälligkeiten“ kauften das Wohlwollen der Bevölkerung, finanziert auf Pump, bis der Staat mehrfach am Rand des Bankrotts stand. Gerade diese Zahlungsnot, so Alys These, habe den Krieg unausweichlich gemacht und die Enteignung und Ermordung der europäischen Juden zum wirtschaftlich kalkulierten „Raubmord“, dessen Beute der „Volksgemeinschaft“ zugutekam.

Aly denkt die Geschichte nicht vom bekannten Ende her, sondern zeichnet die vielen kleinen Schritte einer sich radikalisierenden Herrschaft nach. Sein Fazit ist zugleich eine Mahnung: Was geschah, kann wieder geschehen. Stimmungsmache, die Suche nach Schuldigen, das Streben nach eigenem Vorteil auf Kosten anderer Gruppen – all das sei nicht verschwunden, sondern jederzeit wieder abrufbar.

Der Abend verspricht damit mehr als eine Buchvorstellung: ein Gespräch über die deutsche Vergangenheit – und darüber, was sie uns über die Gegenwart zu sagen hat.



Die Aula der Alten Universität bietet einen festlichen Rahmen für die Autorenlesung – und deutlich mehr Platz für Gäste als die ehemalige Rabbinervilla in der Von-Schildeck-Straße.

Erreichbarkeit eingeschränkt

FULDA (jo). Aufgrund einer internen Veranstaltung (jährlich stattfindende Personalversammlung) ist die gesamte Fuldaer Stadtverwaltung am Mittwoch, 25. November, ab 13.30 Uhr geschlossen beziehungsweise nur sehr eingeschränkt erreichbar. Auch die Telefonie des Bürgerbüros wird an diesem Tag ab 13 Uhr nicht erreichbar sein.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

FULDA UNSERE STADT

HINWEISBEKANNTMACHUNG

Folgende aktuelle Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Fulda sind ab sofort im Internet unter der Adresse **www.fulda.de/bekanntmachungen** sowie im Bürgerbüro der Stadt Fulda, Schlossstraße 1, 36037 Fulda einsehbar:

- Sitzung des Jugendhilfeausschusses
Montag, 09.11.2026, 18:00 Uhr,
im Sitzungszimmer D 105 (Kurfürstenzimmer) des Stadtschlosses

- Sitzung des Ortsbeirates Lüdermünd
Mittwoch, 28.10.2026, 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus Lüdermünd

- Sitzung des Ortsbeirates Malkes
Donnerstag, 29.10.2026, 19:00 Uhr, Backhaus Malkes

- Sitzung des Ortsbeirates Kämmerzell
Donnerstag, 29.10.2026, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Kämmerzell

- Sitzung des Ortsbeirates Bronnzell
Donnerstag, 29.10.2026, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Bronnzell

- Sitzung des Ortsbeirates Niesig
Donnerstag, 05.11.2026, 18:00 Uhr, Vereinshaus des KSV Niesig

- Sitzung des Ortsbeirates Haimbach
Donnerstag, 05.11.2026, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Haimbach – Kleiner Saal

- Öffentliche Zustellung
durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung an Chakir Boubarkoua

- Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3
Abbruch und Rohbau einer Stützwand an der Burgunderstraße in Bernhards

- Aufruf zur Abräumung von Reihengrabstätten
mit geendeten Ruhezeiten auf den Friedhöfen der Stadt Fulda

- Öffentliche Bekanntmachung des Amts für Bodenmanagement Fulda
Einladung zur Teilnehmerversammlung mit Neuwahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Dipperz – B 458

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beschwingter Nachmittag beim 51. Floraball

FULDA (ch/jo). Einen beschwingten und unterhaltsamen Nachmittag voller Eleganz, Musik und Lebensfreude verspricht der 51. Floraball am **Sonntag, 1. November,** im Festsaal der Orangerie. Beim traditionsreichen Florapokal-Tanzturnier zeigen Turnierpaare aus ganz Deutschland ihr Können auf dem Parkett. Zwischen den Wettbewerben sorgen die Kinder- und Hobbytanzgruppe des TSC Fulda für Abwechslung. Und auch Sie haben erstmals die Möglichkeit, unter Anleitung auf dem Tanzparkett gemeinsam aktiv zu werden. Lassen Sie sich mitreißen von der Begeisterung fürs Tanzen und genießen Sie einen schwungvollen Nachmittag. Karten gibt es für 5 Euro (Verzehr Selbstzahler) an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Tageskasse. Bitte beachten Sie, dass das Turnier bereits ab 11 Uhr beginnt und auch mit allen erworbenen Karten zugänglich ist. Die Veranstaltung in Kooperation mit dem Seniorenbüro beginnt am Nachmittag um 14 Uhr.



VHS-HIGHLIGHTS IM NOVEMBER

Die Volkshochschule der Stadt Fulda präsentiert wieder eine Reihe von spannenden Veranstaltungen. Anmeldung, Infos und weitere Kursangebote unter **Telefon (0661) 102-1477** oder auf der Homepage unter **www.vhsfulda.de**. Anmeldung: bis jeweils fünf Werktage im Voraus!

Elektrisch in die Zukunft
Erfahren Sie aus erster Hand, wie der Umstieg auf die E-Mobilität gelingt. Dieser Erfahrungsbericht räumt mit Mythen auf und beleuchtend die Chancen und Herausforderungen der nicht mehr ganz so neuen Technologie. Praktische Tipps zu Ladeinfrastruktur und Reichweite weisen den Weg in die mobile Zukunft.
Leitung: Johannes Schweizer
Termin: Mittwoch, 11. November, 18 bis 20 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 013
gebührenfrei

Meal Prep im Alltag
Ein praxisorientierter Workshop für alle Personen, die trotz eines stressigen Alltags gesünder essen möchten. Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen einer ausgewogenen Ernährung und wie sie diese selbst umsetzen können.
Leitung: Thomas Göbel
Termin: Samstag, 7. November, 10 bis 14 Uhr
Ort: Küche Stadtteilzentrum Ostend, Gallasiniring 1
Gebühr: 30 Euro (zuzüglich Lebensmittelumlage von 15 bis 20 Euro)

Frau in Wallung – die Wechseljahre im Fokus
Die „Wechseljahre“ tragen ihren Namen nicht ohne Grund: In dieser Phase verändert sich innerhalb kurzer Zeit Vieles. Wenn wir verstehen, was im Körper geschieht, und die vielfältigen Möglichkeiten zur Unterstützung gezielt nutzen, können wir diese Zeit deutlich gelassener erleben.
Leitung: Tatjana Masché
Termin: Freitag, 6.11.2026, 17:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Ort: Kanzlerpalais, Raum 013
Gebühr: 12,60 Euro

FULDA UNSERE STADT

EIN ARBEITGEBER
VIELE MÖGLICHKEITEN

Mit mehr als 1600 Mitarbeitenden zählt die Stadt Fulda zu den größten Arbeitgebern der Region. Als serviceorientierter Dienstleister bieten wir Ihnen vielfältige berufliche Chancen in einem dynamischen Umfeld. Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten! Wir suchen aktuell:

- **Gärtner/innen** (m/w/d) für den Bereich Park und Garten
- **Tandem-Leitung (m/w/d)** der Abteilung Soziale Dienste
- **Sozialpädagoge/Sozialpädagogin (m/w/d)** in der Eingliederungshilfe SGB IX
- **Stadtteilarbeiter/in** (m/w/d) für den Stadtteil Maberzell im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

sowie Interessierte (jeweils m/w/d) für die Ausbildungs- und Studiengänge sowie Praktika:

- **Beamter/Beamtin** des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes (Brandmeister/in im Vorbereitungsdienst)
- **Gärtner/in** Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- **Studierende** im Studiengang Bachelor of Arts – Soziale Arbeit
- **Studierende** im Studiengang Bachelor of Science – Angewandte Informatik
- **praxisintegrierte vergütete Ausbildung** zum/zur Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in
- **Anerkennungsjahr** als Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in
- **FOS-Praktikum** (m/w/d) im Rahmen der Fachoberschule (diverse Zweige)

INTERESSIERT?
Alle aktuellen Ausschreibungen und Informationen unter **karriere-stadt.fulda.de**

Magistrat der Stadt Fulda
Personalamt
Frau Bettina Sippel
Schlossstraße 1
36037 Fulda
Telefon: 0661/102-1142
E-Mail: bewerbung@fulda.de

GESUND arbeiten in FD
Mitglied im ERFOLGSFAKTOR FAMILIE